

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

27.08.2026

Streit eskalierte - Tatverdächtige biss Polizisten | Ohne Licht und ohne Führerschein - Fahrt endete in Polizeikontrolle | Mutmaßlicher Einbrecher in Wohnmobil überrascht

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 317|2026

Chemnitz

OEG schnappte mutmaßlichen Täter nach Diebstahlsdelikt

Zeit: 26.08.2026, 19:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2486) Im Stadthallenpark an der Brückenstraße fragte gestern ein 47-Jähriger zwei Männer nach einer Zigarette. Während des Gesprächs zog ihm dabei einer die Geldbörse aus der Gesäßtasche. Der 47-Jährige bemerkte dies, woraufhin der Täter die Beute fallen ließ. Diese nahm der Geschädigte schnell wieder an sich, flüchtete und rief die Polizei. Alarmierte Einsatzkräfte der OEG (Operative Einsatzgruppe) konnten das beschriebene Duo im Zuge der Tatortbereichsfahndung nur kurze Zeit später stellen. Als mutmaßlicher Täter wurde ein 22-Jähriger (syrische Staatsangehörigkeit) ausgemacht, gegen den nun wegen versuchten Diebstahls weiter ermittelt wird. (ds)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Mutmaßlicher Ladendieb wurde renitent

Zeit: 26.08.2026, 20:20 Uhr

Ort: OT Hutholz

(2487) Die Mitarbeiterin eines Einkaufsmarktes in der Chemnitzer Straße informierte am Mittwochabend die Polizei, weil sie einen Mann bei einem Ladendiebstahl beobachtet hatte. Der Mann hatte Nahrungs- und Genussmittel im Gesamtwert von etwa 72 Euro aus

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

den Warenauslagen entnommen und den Kassenbereich ohne vorherige Bezahlung der Produkte verlassen. Als die Einsatzkräfte an der Tatörtlichkeit eintrafen, stellten sie den mutmaßlichen Ladendieb (44/deutsch) auf dem Parkplatz des Supermarktes, als er Passanten belästigte. Während der polizeilichen Maßnahme wurde der 44-Jährige zunehmend renitenter und begann die Beamten zu beleidigen. Anschließend versuchte er einen Beamten zu schlagen. Der Tatverdächtige leistete Widerstand gegenüber den Einsatzkräften, woraufhin sie diesen unter Kontrolle brachten und ihm Handfesseln anlegten. Der 44-Jährige gab an, infolgedessen Schmerzen erlitten zu haben, weshalb alarmierte Rettungskräfte ihn zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus brachten. Gegen den deutschen Tatverdächtigen wird wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte, Beleidigung sowie Diebstahls ermittelt. (mou)

Scheibe beschädigt - Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 27.08.2026, 01:35 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(2488) Ein Ladenbesitzer (49) verständigte in der Nacht die Polizei, weil ein Mann im Vorbeigehen eine Fensterscheibe seines Lebensmittelgeschäfts in der Hainstraße eingeschlagen hatte. Er verfolgte selbst den Täter. Als er ihn stellte, soll der Täter ihn noch mit einem Taschenmesser bedroht haben.

Die Beamten trafen an der Fürstenstraße auf die beiden Männer. Der mutmaßliche Täter (28) hatte eine Verletzung an der Hand und ein Taschenmesser dabei, welches sichergestellt wurde. Laut Atemalkoholtest stand er mit über ein Promille unter Alkoholeinfluss. Gegen den deutschen Staatsangehörigen wird wegen Sachbeschädigung und Bedrohung ermittelt. (ds)

Streit eskalierte - Tatverdächtige biss Polizisten

Zeit: 27.08.2026, 02:45 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(2489) Die Polizei wurde in der Nacht zu einer Auseinandersetzung in die Fürstenstraße gerufen. Vor Ort trafen die Beamten auf mehrere junge Frauen, unter denen eine aufgeheizte Stimmung herrschte und die augenscheinlich unter Alkoholeinfluss standen. Wie sich herausstellte, waren eine 14-Jährige (deutsch) und 19-Jährige (Staatsangehörigkeit: Tschad) in Streit geraten, in deren Verlauf die Ältere auf die Jüngere eingeschlagen, sie offenbar auch gekratzt und gewürgt hatte. Der Rettungsdienst brachte die nach ersten Erkenntnissen Leichtverletzte später zur weiteren Untersuchung ins Krankenhaus.

Während der Sachverhaltsaufklärung störte die 19-Jährige sowie ihre 16-jährige Begleiterin (deutsch) die polizeilichen Maßnahmen durch fortwährende Provokationen und Schreie. Als die 19-Jährige erneut auf die Jüngste losging, trennten die Beamten die Frauen endgültig und brachten die Erwachsene auf ein Polizeirevier. Dabei leistete sie Widerstand, trat gegen die Scheiben des Funkwagens, äußerte Beleidigungen und biss einen

Beamten (26), der dadurch leicht verletzt wurde. Als sie sich später wieder beruhigt hatte, ist sie entlassen worden.

Ebenso wurde die 16-Jährige, die den polizeilichen Anweisungen keine Folge geleistet hatte, auf ein Polizeirevier gebracht und dort an Erziehungsberechtigte übergeben. Auch sie beleidigte und schlug einer Polizeibeamtin (35) auf den Arm.

Gegen die 19-Jährige wird wegen Körperverletzung ermittelt. Zudem wurden gegen sie als auch gegen die 16-Jährige Anzeigen wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte und Beleidigung erstattet. (ds)

Vorfahrt nicht beachtet?

Zeit: 26.08.2026, 14:45 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(2490) Am Mittwochnachmittag befuhr der Fahrer (24) eines Pkw VW die Straße der Nationen in stadtauswärtige Richtung. In der Folge bog der VW-Fahrer nach links in die Straße Wilhelm-Külz-Platz ab und kollidierte dabei mit einem die Straße der Nationen stadteinwärts fahrenden E-Scooter (Fahrer: 47). Infolgedessen zog sich der 47-Jährige leichte Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 2.700 Euro. (mou)

Landkreis Mittelsachsen

Ohne Licht und ohne Führerschein - Fahrt endete in Polizeikontrolle

Zeit: 26.08.2026, 22:30 Uhr

Ort: Döbeln

(2491) Weil ein Pkw Mercedes, der nachts in der Straße des Friedens unterwegs war, keine Beleuchtung eingeschaltet hatte, kontrollierten Polizisten des Reviers Döbeln das Fahrzeug und dessen Fahrer (26). Für den 26-Jährigen endete die Fahrt mit der Kontrolle am Obermarkt. Denn es kam zutage, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Zudem stand er unter Alkohol- als auch Drogeneinfluss. Ein Atemalkoholtest ergab 1,24 Promille und ein Drogenvortest schlug auf Cannabis sowie Kokain an. Eine Blutentnahme in einem Krankenhaus wurde veranlasst. Gegen den syrischen Staatsangehörigen wird nun wegen Trunkenheit im Verkehr und Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt. (ds)

Mann entblößte sich an Spielplatz

Zeit: 25.08.2026, 18:15 Uhr

Ort: Freiberg

(2492) Polizisten ermittelten im Verlauf des gestrigen Tages einen Tatverdächtigen (49/deutsch), der am Dienstagabend an einem Spielplatz am Franz-Kögler-Ring sein Geschlechtsteil entblößt hatte.

Zeugen verständigten am Dienstagabend die Polizei, als ein Mann an dem Spielplatz, auf welchem sich zum Tatzeitpunkt mehrere Kinder befanden, sein Glied entblößte. Bei Eintreffen der Beamten vor Ort hatte dieser die Örtlichkeit bereits verlassen und konnte im Umfeld nicht mehr gestellt werden. Im Zuge der Ermittlungen gelang es den Polizisten, den 49-jährigen Tatverdächtigen bereits am Folgetag anhand von Zeugenhinweisen zu identifizieren. Gegen den 49-Jährigen wird nun weiter ermittelt. (mou)

Pkw kollidierten an Einmündung

Zeit: 26.08.2026, 13:50 Uhr

Ort: Neuhausen, OT Dittersbach

(2493) Von der Talstraße nach links auf die bevorrechtigte Olbernhauer Straße (S 211) fuhr am Mittwoch die 19-jährige Fahrerin eines Opel Astra und kollidierte dabei mit einem dort in Richtung Olbernhau fahrenden Opel Corsa (Fahrerin: 22). Es entstand Sachschaden an den Pkw in Höhe von insgesamt etwa 12.000 Euro. Beide Fahrerinnen erlitten leichte Verletzungen. (Kg)

Mit Radlader kollidiert

Zeit: 26.08.2026, 12:15 Uhr

Ort: Mittweida

(2494) Beim Passieren einer Baustelle in der Lutherstraße streifte ein in Richtung

Prof.-Holzt-Straße fahrender Pkw Ford (Fahrer: 89) einen dortigen Radlader Giant. Ein auf dem Baufahrzeug sitzender Mann (46) fiel durch die Kollision von diesem herunter. Dabei verletzte er sich leicht. Der Sachschaden beläuft sich insgesamt auf etwa 1.300 Euro. (ds)

Kollision an Einmündung

Zeit: 26.08.2026, 12:45 Uhr

Ort: Frankenberg

(2495) Im Einmündungsbereich Altenhainer Straße/Frankenberg/Eder-Straße kollidierten am Mittwochmittag ein Pkw Opel (Fahrerin: 70) und ein Pkw Dacia (Fahrerin: 39) miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro entstand. Eine der Beteiligten erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)

Erzgebirgskreis

Mutmaßlicher Einbrecher in Wohnmobil überrascht

Zeit: 26.08.2026, 10:45 Uhr

Ort: Burkhardtsdorf, OT Eibenberg

(2496) Am Mittwochvormittag überraschte der Eigentümer (57) eines Wohnmobils einen mutmaßlichen Einbrecher (55/deutsch) in seinem Gefährt im Wiesenweg auf frischer Tat. Der Tatverdächtige bedrohte daraufhin den 57-Jährigen und verletzte ihn leicht.

Als die Polizisten über einen Zeugenhinweis Kenntnis davon erhielten, dass der Eigentümer des Wohnmobils den mutmaßlichen Einbrecher in dem Fahrzeug überrascht hatte, fuhren sie umgehend zu der Tatörtlichkeit auf einem Gartengrundstück. Am Ort des Geschehens angekommen, trafen die Beamten auf den Tatverdächtigen und den Geschädigten, welcher augenscheinlich leicht verletzt war. Nach derzeitigem Kenntnisstand hatte der 57-Jährige die geöffnete Tür seines Wohnwagens bemerkt. Als dieser das Fahrzeug betrat, stellte er den 55-Jährigen im Inneren fest. Der Eigentümer forderte den Eindringling daraufhin auf, das Wohnmobil zu verlassen. In der Folge kam es zu einem Gerangel zwischen den beiden, wobei der Tatverdächtige den Geschädigten mit einem Messer bedroht haben soll. Im Zuge des Handgemenges zog sich der 57-Jährige eine Schnittwunde zu. Ein Anwohner, der auf das Geschehen aufmerksam geworden war, eilte dem Verletzten zu Hilfe und verständigte die Polizei. Der Geschädigte hielt den Tatverdächtigen bis zum Eintreffen der Beamten fest. Da nicht ausgeschlossen werden konnte, dass der 55-Jährige unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand, folgte für diesen eine Blutentnahme in einem Krankenhaus zu Beweis Zwecken. Anschließend wurde der Tatverdächtige aus den polizeilichen Maßnahmen entlassen. Gegenwärtig laufen gegen den deutschen Tatverdächtigen die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung und des Verdachts des besonders schweren Falls des Diebstahls. (mou)

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 26.08.2026, 16:00 Uhr

Ort: Stollberg, OT Hoheneck

(2497) Die B 180 in Richtung Zwönitz befuhren am Mittwochnachmittag der 22-jährige Fahrer eines Pkw BMW und die 19-jährige Fahrerin eines Pkw Fiat. Kurz vor dem Abzweig der

S 258 bremste die Fiat-Fahrerin verkehrsbedingt, woraufhin der nachfolgende BMW-Fahrer auf den Fiat fuhr. Dabei erlitt die 19-jährige leichte Verletzungen. An den Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Landkreis Meißen

Gegen Leitplanke und Lkw geschleudert

Zeit: 26.08.2026, 07:50 Uhr

Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(2498) Am Mittwochmorgen befuhr der 29-jährige Fahrer eines Pkw Tesla die Autobahn 4 in Richtung Chemnitz. Ungefähr drei Kilometer nach

der Anschlussstelle Siebenlehn geriet der Tesla auf nasser Fahrbahn ins Schleudern, prallte gegen die Mittelleitplanke, schleuderte zurück auf die Fahrbahn und kollidierte mit einem Lkw DAF (Fahrer: 49). Verletzt wurde bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 23.000 Euro. (Kg)